



Fraktion Alternative für Deutschland

Oranienburg, 31. Januar 2025

An den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung
Herrn Dirk Blettermann

An den Bürgermeister
Herrn Alexander Laesicke

Antrag zur Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung Oranienburg

Bezeichnung des Antrages:

Sanierung und Instandsetzung der Gehwege in der Neustadt Oranienburg

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beratungsergebnis			„Klimaschutz-“ Auswirkungen
		+	-	0	
Bauausschuss	03.04.2025			
Hauptausschuss	28.04.2025			
Stvv	12.05.2025			keine

Sachdarstellung

Die Gehwegsituation in der Neustadt von Oranienburg befindet sich in einem maroden und desolaten Zustand. Insbesondere für Rollstuhlfahrer, ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen oder Personen, die mobile Fahrzeuge nutzen, besteht auf den Gehwegen eine erhebliche Sturz- und Verletzungsgefahr.

Hauptursachen für diesen Zustand sind:

- Hochstehende Wurzeln älterer Bäume, die Gehwege beschädigen,
- Zerbrochene oder fehlende Gehwegplatten, die nicht mehr sicher begehbar sind,
- Abschnitte, die lediglich aus Sandwegen bestehen, auf denen lose Steine eine zusätzliche Gefährdung darstellen.

Die aktuelle Situation beeinträchtigt die Sicherheit und Mobilität der Bürger erheblich und stellt ein unhaltbares Risiko dar. Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass die Gehwege in der Neustadt auch eine touristische Funktion erfüllen. Mit der Sanierung und Neugestaltung der Badestellen in Oranienburg, insbesondere der Badestelle am Lehnitzsee, ist die Koblenzer Straße als direkter Zubringer besonders zu beachten. Eine Verbesserung der Gehwegsituation dient nicht nur der Sicherheit, sondern auch der Förderung des Tourismus, da im Sommer zahlreiche Besucher von außerhalb die Badestellen nutzen und die Attraktivität der Stadt steigern.

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die gesamten Gehwege in der Neustadt von Oranienburg instand zu setzen oder gänzlich zu sanieren. Dabei sind insbesondere beschädigte oder fehlende Gehwegplatten zu ersetzen sowie Landwege in begehbare Gehwege umzuwandeln. Zusätzlich ist sicherzustellen, dass hochstehende Wurzeln von Bäumen entfernt oder entsprechende Maßnahmen getroffen werden, um Schäden durch Bäume zu verhindern. Gleichzeitig ist die touristische Bedeutung der Gehwege zu berücksichtigen, insbesondere im Hinblick auf die Erreichbarkeit der Badestellen, um die Attraktivität für Touristen zu steigern.

Tim Zimmermann
Vorsitzender

Joachim Radke
Stellv. Vorsitzender

Grit Hörig
Stellv. Vorsitzende